



Gemeinsam in Vielfalt

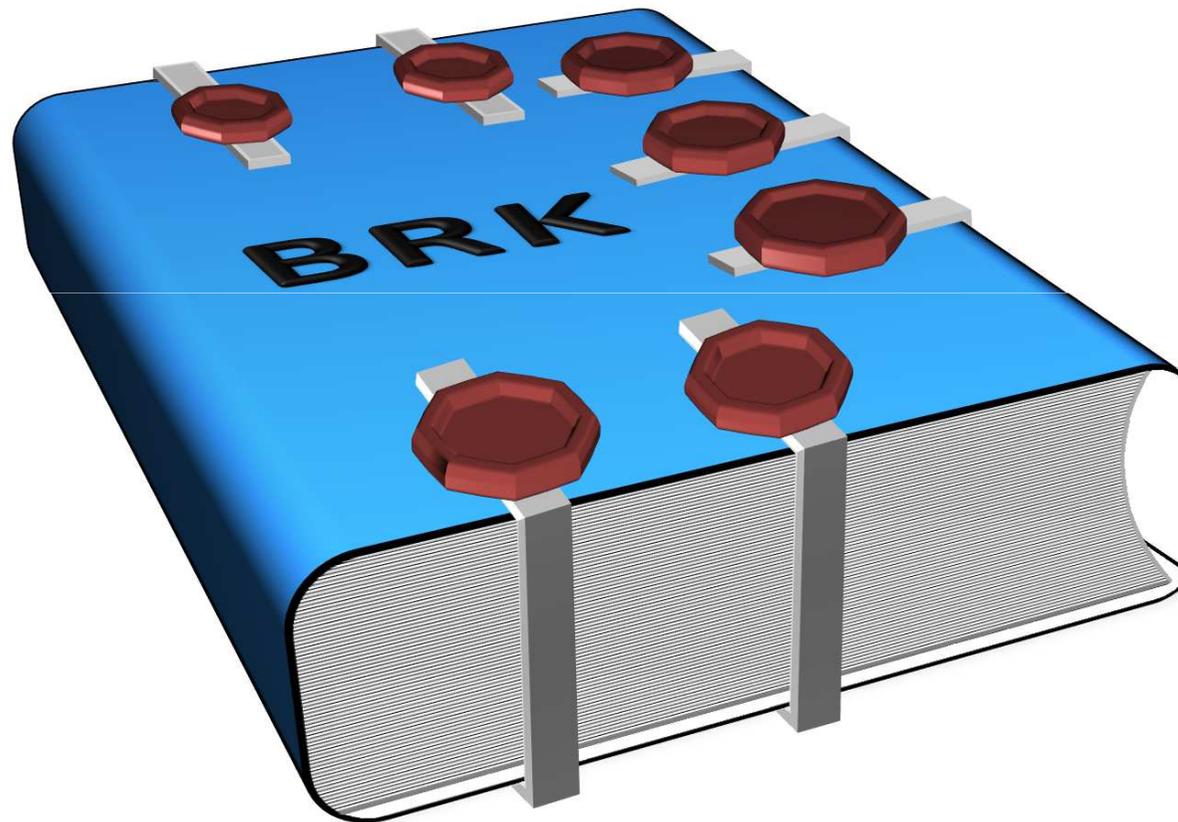
Der LVR-Aktionsplan zur Umsetzung
der UN-Behindertenrechtskonvention

Inklusion – das Beispiel LVR

Bernd Woltmann

LVR-Symposium, Köln 02.02.2017

...ein Buch mit „sieben Siegeln“?



Inkrafttreten in Deutschland am 26.03.2009

LVR-Dezernat Klinikverbund und
Verbund Heilpädagogischer Hilfen

**LVR-PSYCHIATRIE-
REPORT 2016**



**Themenschwerpunkt:
Migration und Integration**

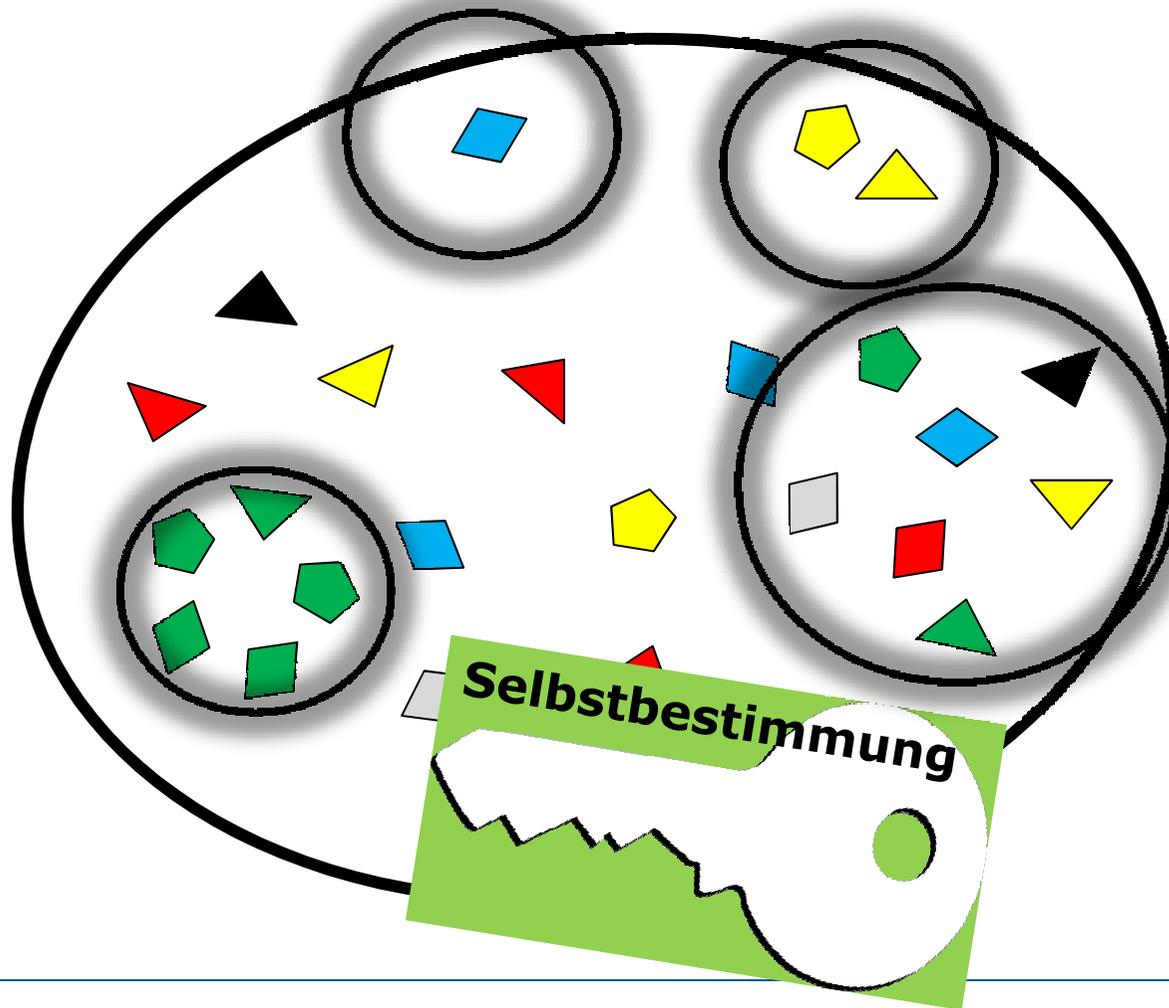


5. Die LVR-Kliniken richten ihre Entwicklung kontinuierlich am aktuellen Stand der medizinischen Entwicklung an den sich verändernden gesundheitlichen politischen Rahmenbedingungen sowie der gesellschaftspolitischen Zielstellung zur Inklusion psychisch erkrankter Menschen aus. Durch eigene Initiativen und Innovationen trägt der LVR-Klinikverbund zur Weiterentwicklung der gemeindepsychiatrischen Versorgung bei.

„Höchstmaß an Selbstbestimmung, Partizipation und gesellschaftlicher Teilhabe“

13

Inklusion: Gemeinsam in Vielfalt



Was braucht „Inklusion und Menschen-Rechte“?



Der „LVR-Aktionsplan BRK“



**Gemeinsam
in Vielfalt**

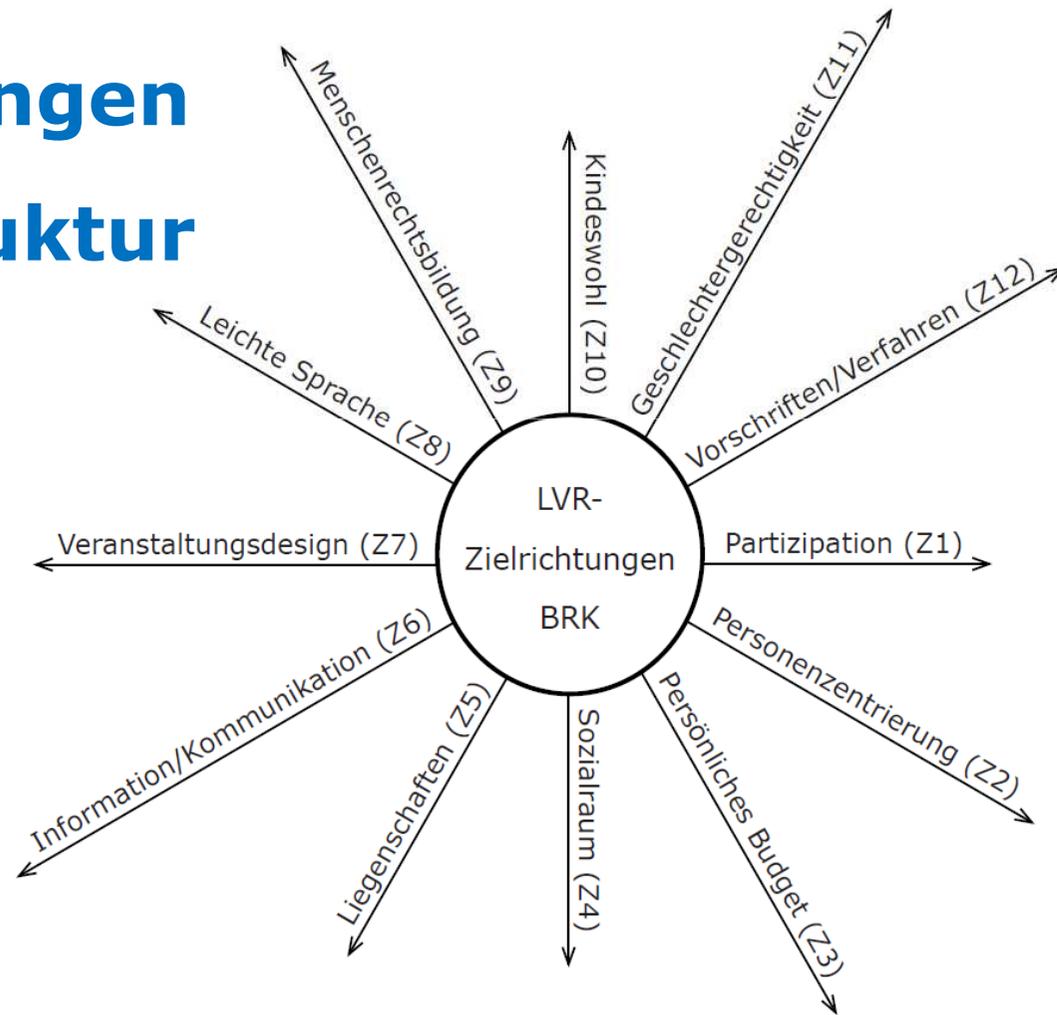
Der LVR-Aktionsplan zur Umsetzung
der UN-Behindertenrechtskonvention

Zweifacher Mainstreaming-Ansatz

Inhaltlich bedeutet „BRK-Mainstreaming“, dass alle Bereiche des LVR grundsätzlich im Sinne eines Querschnittanliegens angesprochen und einbezogen sind.

Verfahrensmäßig bedeutet „BRK-Mainstreaming“, dass die weitere Umsetzung im bereits etablierten Verfahren zur Gesamtsteuerung der Verwaltung über Zielvereinbarungen verankert wird.

12 Zielrichtungen als Grundstruktur



Die 12 Zielrichtungen im Überblick:

Z1. Die Partizipation von Menschen mit Behinderung im LVR ausgestalten
Z2. Die Personenzentrierung im LVR weiterentwickeln
Z3. Die LVR-Leistungen in Form des Persönlichen Budgets steigern

Z4. Den inklusiven Sozialraum mitgestalten
Z5. Die Barrierefreiheit in allen LVR-Liegenschaften herstellen
Z6. Die Zugänglichkeit in allen Informations- und Kommunikationsmedien und -formaten im LVR herstellen
Z7. Ein universelles LVR-Veranstaltungsdesign entwickeln
Z8. Die Leichte Sprache im LVR anwenden

Z9. Menschenrechtsbildung im LVR systematisch betreiben
Z10. Das Kindeswohl und Kinderrechte im LVR als inklusiven Mainstreaming-Ansatz schützen
Z11. Die Geschlechtergerechtigkeit im LVR als inklusiven Mainstreaming-Ansatz weiterentwickeln

Z12. Vorschriften und Verfahren im LVR systematisch untersuchen und anpassen



Eine Ziel

Aktion!!!

**86 Aktivitäten
im Jahr 2015
im Sinne des
Aktionsplans**

Akti



tun!

Aus dem LVR-Jahresbericht für 2015

(vgl. Vorlage 14/1378/1; Broschüre im Erscheinen begriffen)

Partizipation

- Implementation von Ex-In-Projekten zunächst in den Kliniken Bonn, Düren, Essen und Köln zur Beteiligung von Peers an der Angebotsgestaltung (Z1.3)

Personenzentrierung

- Fachtagung „Zusammenarbeit der KJP mit der Jugendhilfe im Rheinland“ zur Verbesserung der personenzentrierten Kooperation beider Hilfesysteme (Z2.4)

Personenzentrierung

- Einführung einheitlicher individueller
Behandlungsvereinbarungen im LVR-Klinikverbund
(Z2.21)
- Umsetzung alternativer Behandlungskonzepte
(Soteria, Heinemann-Konzept, Adherence) zur
Reduzierung von Zwangsbehandlungen in allen
psychiatrischen Kliniken (Z2.22)

Inklusiver Sozialraum

- Lokale Kooperationen zum Aufbau von Zentren für Altersmedizin in Köln und Düren (Z4.4)
- Koordinierung psychiatrischer Behandlungen und therapiebegleitende Beratung für geflüchtete Menschen in den Versorgungsregionen der LVR-Kliniken, einschließlich des Ausbaus kreativ-therapeutischer Angebote für Flüchtlingskinder (Z4.9)

Barrierefreie Liegenschaften

- Bestandsaufnahmen der Klinikgelände und -gebäude in Düsseldorf und Mönchengladbach (auch) zur Orientierung für die weiteren Verbundstandorte des Verbundes (Z5.2)

Verfahren/Vorschriften

- Optimiertes Berichtswesen zu Fixierungen und Thematisierung im klinikübergreifenden Arbeitskreis „Gewaltprävention“ (Z12.4)

Menschenrechtsbildung

- Internes dezernatsübergreifendes Fachgespräch als Basis für das weitere konzeptionelle und strategische Vorgehen unter Mitarbeit der LVR-Akademie für seelische Gesundheit (Z9.1)
- Produktion eines (barrierefreien) Kurzfilms mit Arbeitsheft zur NS-"Kinderfachabteilung" in Waldniel-Hostert von 1941-1943 für zehn- bis fünfzehnjährige Schülerinnen und Schüler (Z9.6)

Menschenrechtsbildung

- Wanderausstellung „erfasst, verfolgt, vernichtet. Kranke und behinderte Menschen im Nationalsozialismus“ im LVR-Landeshaus Köln mit ca. 2.000 Gästen (Z9.12)
- LVR-Fachtagung „40 Jahre Psychiatrie-Enquete. Wo stehen wir, wie geht es weiter?“ (Z9.-)



14. Landschaftsversammlung 2014-2020

An die Mitglieder
des Ausschusses für Inklusion
und des Beirates für Inklusion und Menschenrechte

**Ausschuss für Inklusion und Beirat
für Inklusion und Menschenrechte**

Freitag, 03.02.2017, 9:30 Uhr

Köln, Landeshaus, Rheinlandsaal

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur **12.** Sitzung des Ausschusses und zur **11.** Sitzung des Beirates laden
wir Sie zu einer **9. gemeinsamen** Sitzung herzlich ein.

Hinweise:

Zu dieser Einladung gehören viele schriftliche Unterlagen.
Alle Texte sind öffentlich. Das heißt: Alle dürfen sie lesen.
Eine Zusammenfassung in "leichter Sprache" finden Sie unter
Punkt 5.1. (Vorlage Nr. 14/1826)
Punkt 5.2. (Vorlage Nr. 14/1822)

LVR
Qualität für Menschen

Köln, 20.01.2017
Herr Woltrime
LVR-Direktorin

LVR-Stabsstelle Inklusion
und Menschenrechte

**Ausschussreise
nach Berlin**

7. bis 9. März 2017

**Informationsreise des Ausschusses
für Inklusion mit dem Beirat für Inklusion
und Menschenrechte sowie Gästen**

Ausschussreise nach Berlin

LVR
Qualität für Menschen

„Vielen Dank!“

...sagt das Team
der
**LVR-Stabsstelle
Inklusion und
Menschenrechte**



Kontakt: bernd.woltmann@lvr.de,
Tel. 0221-809-2208

melanie.henkel@lvr.de, Tel. -2202

david.voth@lvr.de , Tel. -6153